

Klimaschutz für alle

Landesförderung und Beratung durch Klimaschutz Sylt



LZV



SYLT Das Land Schleswig-Holstein hat die zweite Runde seines „Klimaschutz-Förderprogramms“ eingeläutet. Das bewegt Catharina Bayerlein, Projektmanagerin für Klimaschutz und Nachhaltigkeit beim Landschaftszweckverband Sylt, die Insulaner zu motivieren, diese in Anspruch zu nehmen. „Wir alle können einen Beitrag zum Klimaschutz leisten – jeder auf seine Art und Weise. Weil dabei viele kleinere Beiträge in der Summe einen großen Effekt haben können, werden besonders diese kleineren Beiträge jetzt nochmals unterstützt.“ Dann erklärt sie weiter: „Nun können Bürger erneut Zuschüsse in Höhe von insgesamt 1,2 Millionen Euro zu ihren Investitionen in den Klimaschutz beantragen. Dabei decken die geförderten Gegenstände eine breite Palette klimafreundlicher Technologien oder Anschaffungen aus unterschiedlichen Bereichen ab.“ Die Anschaffung eines Lastenfahrads oder einer Wallbox würden genauso gefördert wie ein Stromspeicher, eine PV-Balkon- oder Solarthermie-Anlage, erklärt sie weiter. Eine nichtfossile Heizung oder die Errichtung eines Fernwärmeanschlusses würde ebenfalls bezuschusst. Und in ökologischer Hinsicht werde das Programm durch die Förderung von Gründächern und Regenwasserzisternen abgerundet. „Die Gelder werden nach dem Windhund-Prinzip vergeben – daher lohnt es sich schnell zu sein, denn wenn die Fördersumme ausgeschöpft ist, wird das Programm erst einmal pausiert“, gibt sie einen wichtigen Tipp. Damit auch möglichst viele Sylter von dem Förderprogramm profitieren, können sie sich bei der Klimamanagerin der Insel bei der Beantragung der Fördergelder Hilfe holen. Zur Beratung kann die digitale Sprechstunde „CO2ntact“ montags zwischen 10 und 12 Uhr genutzt werden. Informationen hierzu gibt es unter www.klimaschutz-sylt.de/co2ntact/. Frau Bayerlein ist auch per Email an info@klimaschutzsylt.de oder telefonisch unter 04651-851450 zu erreichen. „Neben dem Förderprogramm können Bürger sich aber gerne auch zu anderen Themen rund um Klimaschutz und Nachhaltigkeit melden“, ergänzt sie dazu. Somit werden die Sylter gleich doppelt bei Klimaschutz-Aktivitäten unterstützt: durch die Landesförderung und durch gezielte Beratung. *wsz*

